

## Exkursion

# „Wie Gebäude und Objekte ihre Geschichte erzählen...“ Die Erinnerung an die NS-Zeit und die Revolution von 1848/49 in Offenburg

### Verantwortliche Lehrperson

Dr. Wolfgang M. Gall

### Termin/Ort

Mi., 8.11.2023, 9-18 Uhr; Treffpunkt: Bahnhof Offenburg

### Kommentar

Vorbei an Mahnmalen, Stolpersteinen und Erinnerungstafeln beginnt die Exkursion mit einem thematischen Spaziergang zur jüngeren Offenburger Stadtgeschichte.

Erste Station ist die 2022 eröffnete multimediale und interaktive Erlebnis- und Erinnerungsort SALMEN. Das ehemalige Gasthaus schrieb am 12. September 1847 Geschichte, als bei der Versammlung der „entschiedenen Freunde der Verfassung“ um die Demokraten Friedrich Hecker und Gustav Struve die „13 Forderungen des Volkes in Baden“ verabschiedet wurden, die später die Grundlage für spätere Verfassungsentwürfe bildeten. Ab 1875 nutzte die israelitische Gemeinde das Gebäude als Synagoge. 1938 wurde der SALMEN in der Reichspogromnacht von Nationalsozialisten und Bürger:innen der Stadt verwüstet.

Zweite Station ist das nahe gelegene Museum im Ritterhaus. Nach einer Führung durch die Wechselausstellung „Die Rastatter Prozesse - NS-Verbrechen vor Gericht“, die aktuell in Kooperation mit der Erinnerungsstätte für die Freiheitsbewegungen in der deutschen Geschichte Rastatt im Offenburger Museum präsentiert wird, besteht zum Abschluss ausreichend Möglichkeit, die Dauerausstellungen des Ritterhauses zu besichtigen.

### Anmeldung

**Bitte melden Sie sich bis 30.10.2023 via Mail bei der Geschäftsführung des Historischen Seminars ([geschaeftsfuehrung@geschichte.uni-freiburg.de](mailto:geschaeftsfuehrung@geschichte.uni-freiburg.de))**

### Informationen/Literatur

<https://museum-offenburg.de/>; <https://www.der-salmen.de>; Gall, Wolfgang M., Lötsch, Carmen, Erinnerungskultur in Offenburg: Bilanz und Blick in die Zukunft, in: Die Ortenau, 97 (2017), 381-406

### Zu erbringende Studienleistung

Exkursionsbericht

### Kosten

Die Anreise nach Offenburg erfolgt individuell; evt. Bahnticket Freiburg-Offenburg und zurück.